

Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



Vita

Geboren 1966, verheiratet

Master of Arts – Erwachsenenbildung (TU Kaiserslautern)

Schwerpunkte: Kompetenzentwicklung, betriebliche /berufliche Bildung, Organisationsentwicklung, spezielle didaktische Ansätze

TA-Trainer (IPE, Neckargemünd)

Betriebswirt (VWA)

Praxiskompetenz in Transaktionsanalyse (DGTA, ITAA)

Weiterbildungen in beratender Gesprächsführung, Personal- und Organisationsentwicklung

Mehrjährige leitende Tätigkeit in einem Regensburger Dienstleistungsunternehmen mit 650.000 Kundenkontakten/a.

Seit 2000 freiberuflicher Dozent, seit 2008 Trainer und Coach

Tätig für Bildungsinstitute, Dienstleistungsunternehmen und Industriebetriebe



Inhaltliche Schwerpunkte

Mitarbeiterführung: Rollenverständnis und -entwicklung für untere und mittlere Führungsebenen, situatives Führen, Mitarbeitermotivation zwischen Fördern und Fordern, Konfliktmanagement

Personalentwicklung: Gestaltung betrieblicher und beruflicher Kompetenzentwicklungsprozesse, Train-the-Trainer, Prozess- und Methodenkompetenzen für betriebliche Trainer, Ausbilder und Personalentwickler, Transfersicherung

Kundenmanagement: Kundenorientierung, schwierige Kundengespräche, Beschwerdemanagement, kommunikative Deeskalation

Arbeitsweise

Ich arbeite nur mit einer ausführlichen Auftragsklärung. Ziele, Wege und Verantwortlichkeiten sind transparent und klar geregelt. Gemäß meiner Ausbildung und meiner Grundüberzeugung verfolge ich eine kognitive bzw. systemisch konstruktivistische Didaktik. Meine Methoden sind vorrangig handlungs- und erfahrungsorientiert. Handlungsleitende Theorie meiner Arbeit ist die Transaktionsanalyse.

Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



Professionelles und ethisches Selbstverständnis

Beides hat für mich einen hohen Stellenwert - zum Erreichen der Ziele und zum Schutz der Kunden und Teilnehmer/innen. Regelmäßig aktualisiere ich meinen Wissensstand und reflektiere mein Handeln. In meiner Berufspraxis arbeite ich grundsätzlich nur mit wissenschaftlich akzeptierten Inhalten und Methoden. Ethisch orientiere ich mich an den Grundsätzen meines Dachverbandes, der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse e.V.

Auszug an Referenzen

Schaeffler AG, Meiller Kipper GmbH, Carcoustics Haldensleben GmbH, ALMO Erzeugnisse GmbH, Regensburger Badebetriebe GmbH

Bayerische Verwaltungsschule, IHK Oberpfalz, Eckert Schulen

Seminar- und Workshopthemen

Mitarbeiterführung (mittlere Führungsebene)

- Rollenbild und Rollenverständnis
- Umgang mit Stress und Arbeitsbelastungen
- Führung durch Kommunikation
- Führen zwischen Fördern und Fordern
- Emotionale Kompetenz Training

Personalentwicklung und Pädagogik für Trainer, Ausbilder und Dozenten

- Train-the-Trainer
- Methodenkompetenz (vor allem arbeitsplatznahes Lernen)
- Förderung von Selbstlernkompetenzen
- Prozesskompetenz
- Transfer- und Erfolgssicherung
- Umgang mit Entwicklungsproblemen und -widerständen
- Emotionale Kompetenz Training

Kundenmanagement

- Bewältigung schwieriger Kundenkontakte
- Kundenorientierung
- Beschwerdemanagement
- Kommunikative Deeskalation

Zu meiner Person

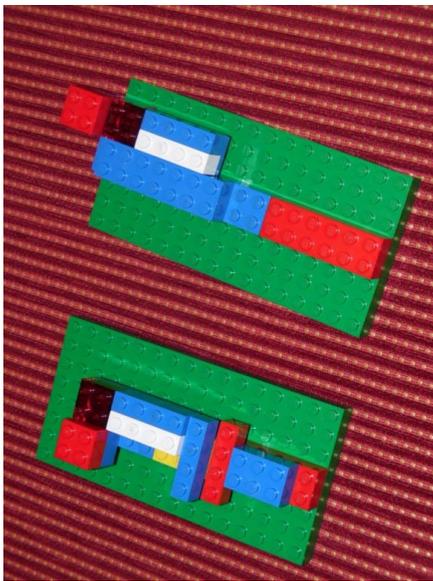
Michael Koch – prozessarbeit.info



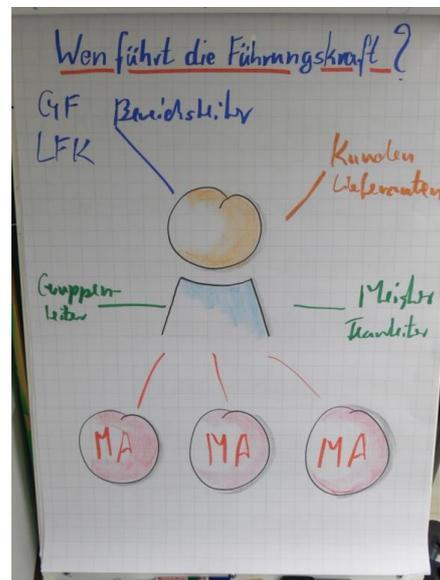
Beratung und Entwicklung

- Arbeitsplatzanalyse zur Erstellung von Anforderungsprofilen
- Ermittlung vorhandener Kompetenzen und Potentiale
- Gestaltung und Durchführung betrieblicher Kompetenzentwicklungsprozesse (auch mit Blended Learning)
- Erstellung individueller Entwicklungspläne

Bilder meiner Arbeit



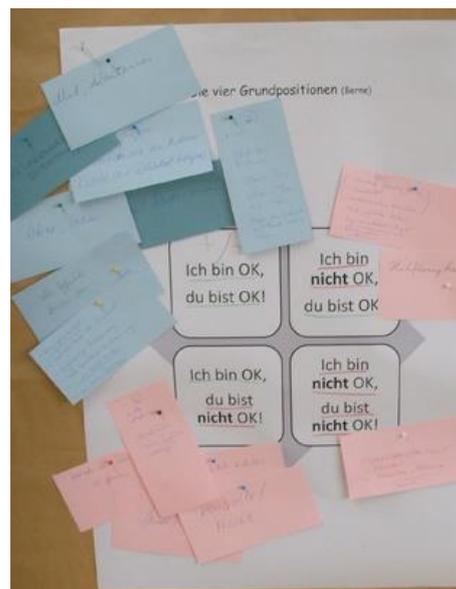
Lego-Übung zum Thema Kommunikation



Flipchart zum Thema Rolle als Führungskraft



Übung Turmbau zum Thema Teamarbeit



Grundpositionen in Lehr- und Führungssituationen

Zu meiner Person

Michael Koch – prozessarbeit.info



Vorträge und Kongressworkshops



68
Raum:
Foyer
(34. Etage)

Fachgruppe: Pädagogik

Michael Koch

Lernen – all the time

Die heutige Gesellschaft erwartet von den Menschen eine fortdauernde Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung. Lernen beschränkt sich dabei nicht mehr auf feste Orte, Zeiten und Inhalte. Zunehmend müssen die Menschen ihre Lernprozesse selbständig planen, durchführen und reflektieren. Die Fähigkeit zu selbständigem Denken, Fühlen und Handeln gilt dabei als zentrale Schlüsselkompetenz. Wir Pädagog_innen, Trainer_innen und Personalentwickler_innen stehen vor der Herausforderung, diese Selbstlernkompetenzen zu fördern. Die Transaktionsanalyse bietet dazu geeignete Theorien und Modelle. Inhalte des Workshops ... Selbstlernkompetenzen in Schule, Beruf und Freizeit – Das Rollenbild der Lehrenden und Lernenden – Metakognition und ihr Stellenwert in Selbstlernprozessen – Förderung von Selbstregulations- und Selbstorganisationskompetenzen – Förderung von Metakognition

Zielgruppe: Anfänger und Fortgeschrittene, die sich von den folgenden Begriffen angesprochen fühlen: Erwachsenenbildung, Jugendliche und Lernen, Schule, Berufsausbildung, Personalentwicklung, lernende Organisation, Kompetenzentwicklung, Lebenslanges Lernen, (Selbst-)Lernkompetenzen

Dauer: 120 Min.

Zielgruppe: Anfänger, Fortgeschrittene

Anwendungsbereich: Bildung/Erziehung, Organisation/Management

Teilnehmer: Begrenzt auf 15 TN

Auszug an Teilnehmerfeedbacks

Was fanden Sie besonders positiv?

Tempo und Verständlichkeit
des Trainers, Austausch mit Ausbildern

Rollenspiel 😊

Was fanden Sie besonders positiv?

Eigenständiges Erarbeiten
Praxisnähe durch professionelle Vorbereitung des Trainers

Wie beurteilen Sie den/die Trainer/Referenten?

sehr gut

gut

mittel

eher schlecht

Wie beurteilen Sie die Schulung insgesamt?

Sehr abwechslungsreich mit erfahrenen Trainern